

# Johannisbote

Gottesdienste - Veranstaltungen - Informationen



**Februar 2016**

Evangelisch-Lutherische St.-Johannis-Kirchgemeinde  
Scheibenberg mit Oberscheibe  
Landeskirchliche Gemeinschaft

## Jahreslosung 2016

**Gott spricht:**  
**Ich will euch trösten, wie**  
**einen seine Mutter tröstet.**  
Jesaja 66,13

# Nachgedacht

**Wenn ihr beten wollt und ihr habt einem anderen etwas vorzuwerfen, dann vergebt ihm, damit auch euer Vater im Himmel euch eure Verfehlungen vergibt. Mk 11,25**

Liebe Leserin, lieber Leser!

Vorwürfe, Streit, Verletzungen, das gibt es nicht nur unter Menschen weit weg und so ganz allgemein, das gibt es in unserm Ort, in unseren Familien, unter Geschwistern, unter Arbeitskollegen, unter Nachbarn und in der Kirchgemeinde. Oder etwa nicht? Es hat mich damals erschüttert, als wir die Adresse eines Jubelkonfirmanden gesucht haben. Mit Mühe konnte ein Bruder ausfindig gemacht werden, doch von ihm bekamen wir die Auskunft: „Der soll in der übernächsten Stadt wohnen, keine Ahnung, mit dem hab ich nichts mehr zu tun, der ist für mich gestorben.“ Muss ein Streit zu solchem Hass führen?

Aber ebenso hat es mich berührt, als ein Kirchvorsteher eines Nachbarortes zu mir sagte: „Ich kann heute nicht zum Heiligen Abendmahl kommen, ich muss mich erst noch mit Frau X. versöhnen. Sie hat falsche Sachen von uns behauptet. Wir haben uns zwar ausgesprochen, aber ich muss ihr erst noch innerlich ehrlich vergeben.“ Ja, so ernst ist das mit der Vergebung!

Im Monatsspruch redet Jesus von all den Verletzungen und Feindschaften, die unseren Alltag vergiften. Er redet von den Menschen, die zu unserem direkten Lebenskreis gehören und denen wir etwas vorzuwerfen haben. Da unterscheidet Jesus nicht, ob diese Vorwürfe zu recht bestehen oder nicht.

Da kann es um alte Geschichten gehen oder auch um ganz aktuellen Streit.

Jesus sagt:

„Vergib ihm, zieh einen Schlusstrich unter die Sache. Begrabe den Streit und damit den Groll in deinem Herzen.“ Ganz zuerst gilt das, wenn dich jemand ernsthaft um Verzeihung bittet. Das kannst du nicht ausschlagen. Du musst deshalb nicht die gleiche Ansicht wie „dein Gegner“ vertreten, aber wenn du ihm nicht vergibst, wie kannst du erwarten, dass dir GOTT deine Verfehlungen, deine Sünde vergibt? Und auf Gottes Vergebung sind wir aber alle angewiesen. Ohne Vergebung bekommen wir nicht das ewige Leben, und unsere Vergebungsbitten kann er nicht erhören. Manchmal weiß der andere auch gar nicht, dass wir ihm etwas vorwerfen. Trotzdem sollen wir vergeben.

Was aber passiert, wenn ich selbst Unrecht getan habe, es vor Gott bereut habe und dann „meinen Gegner“ um Verzeihung bitte und dieser nimmt es nicht an? Er will sich nicht versöhnen, will mir nicht vergeben, was dann? Dann muss ich mich 1. ernsthaft prüfen, ob meine Vergebungsbite wirklich ganz ernst gemeint war. Wenn nein, muss ich „nachbessern“, wenn ja, dann ist das traurig, aber dann gilt 2.: meine Schuld belastet mich nicht mehr, sie belastet nur noch den anderen. Dennoch muss ich 3. meinen Groll gegen ihn begraben. Nicht leicht, aber nötig. Der Monatsspruch fordert jeden dazu auf, Vergebung anzubieten und anzunehmen. Wo muss ich vergeben und endlich verzeihen? Tue es! Es gibt genug Krieg in dieser Welt. Jesus ermutigt zum Frieden, unter uns. Das tut allen gut.

Eine gesegnete Zeit wünscht!

Euer / Ihr Pfarrer Stephan Schmidt-Brücken

## **Bildnachweis:**

Titelbild: Blick zum unteren Berggrundgang, L. Kandler

## Wechsel beim Großmütterkreis

Nach 17 Jahren hat Frau Marianne Ficker zum Jahreswechsel die Leitung der Großmütterkreise in Scheibenberg und Oberscheibe abgegeben. Mit sehr viel Engagement und Liebe hat sie in dieser Zeit die beiden monatlichen Treffen organisiert. Immer wurde sie bei den Vor- und Nachbereitungen auch von ihrem Mann, Gerhard Ficker, unterstützt. Ich glaube, die beiden könnten ein kleines Büchlein darüber schreiben. Es war mir als Pfarrer eine ganz große und wertvolle Hilfe, dass ich diese Aufgabe in sehr guten Händen wusste. Dafür möchte ich auch im Namen des Kirchenvorstandes noch einmal danken, wie es die Frauen der Kreise schon im Dezember ganz herzlich getan haben. Die Nachfolge haben nun Fr. Eva-Maria Klecha und Fr. Annemarie Schlosser übernommen. Das ist sehr sehr schön. Ich wünsche allen Genannten Gottes Segen und lade die älteren Gemeindeglieder ein, in diese Kreise zu kommen; die Zeiten entnehmen Sie dem Johannisboten. Pfarrer Stephan Schmidt-Brücken



## Gebete

JESUS hat uns das wichtigste Gebet gelehrt, das Heilige Vaterunser. Es ist das Grundgebet unseres Glaubens, wird auch Gebet des HERRN genannt und enthält in 7 Bitten alle wichtigen Anliegen. Es findet sich in Mt 6, 9-13 und Lk 11,2-4.

V **Vater unser im Himmel.**  
A **Geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme.**  
T **Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.**  
E **Unser tägliches Brot gib uns heute.**  
R **Und vergib uns unsere Schuld,**  
U **wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.**  
N **Und führe uns nicht in Versuchung,**  
S **sondern erlöse uns von dem Bösen.**  
E **Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in**  
R **Ewigkeit.**  
**Amen.**

## Zum 1. Frauentag im neuen Jahr

herzliche Einladung für  
Mittwoch, den 10. Februar 2016,  
19.00 Uhr im Kirchgemeindehaus.

## Pfarrervertretung

Pfarrer Schmidt-Brücken ist mit den  
Konfirmanden vom 4.-7. Februar zur  
Rüstzeit und hat vom 11.-18.02.2016 Urlaub.  
Den Vertretungsdienst vom 11.-13.2.  
übernimmt Pfarrer Preißler, Crottendorf,  
14.-18.02. Pfarrerin Stark, Buchholz.



Am Sonnabend,  
den 14. Mai 2016, 14.45  
Uhr wird ein extra  
Taufgottesdienst angeboten.  
Weitere Anmeldungen dazu sind  
möglich.

## GEMEINDEABEND

Am 1. Februar 2016, 19.00 Uhr  
im Kirchgemeindehaus

*Thema: Äthiopien - das  
andere Afrika*



Ein spannender und  
humorvoller Abend mit Pf. i.R.  
Friedrich aus Gera.

Bereits 13.30 Uhr zeigt er im  
Großmütterkreis einen Reisebericht:  
"Mit dem Schiff auf dem  
Götakanal in Schweden".  
Herzliche Einladung an alle!

## Vorankündigung Pro Christ 2016

06.04. - 10.04. 2016 in der  
Eurofoam Arena Burkhardtsdorf/E.

## Friedhofsgebührenordnung

Der Friedhof unserer Stadt steht im Eigentum der Ev.-Luth. St.-Johannis-  
Kirchgemeinde Scheibenberg und wird durch den Kirchenvorstand als  
Friedhofsträger rechtlich vertreten.

Nach 19 Jahren Konstanz wurde eine Anpassung der Friedhofsgebühren an den  
aktuellen Kostenaufwand erforderlich. Dazu mussten alle Posten neu berechnet  
und danach eine Kostenkalkulation erstellt werden. Die sich daraus ergebende  
Friedhofsgebührenordnung wurde vom Regionalkirchenamt als zuständiger  
Aufsichtsbehörde beratend geprüft und genehmigt.

Mit der Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Scheibenberg  
Am 1. Februar 2016 tritt diese aktuelle Friedhofsgebührenordnung in Kraft.  
Bei Interesse kann diese während der Öffnungszeiten  
in der Pfarramtskanzlei eingesehen werden.

Scheibenberg, am 15. Januar 2016

Pfarrer Schmidt-Brücken

**E**ine Sekunde - so viel Zeit braucht man, um einmal **Danke** zu sagen.

Aber das ist ja nur der Anfang. Richtig gut wird es erst, wenn man ins Nachdenken kommt, wofür man alles danken kann: die Natur, unsere Nahrung, ein Leben in Frieden und in Freiheit, Familie, Freunde, Beruf, die vielen kleinen Freundlichkeiten im Alltag, Gesundheit und vieles mehr. Hinter all dem steht die Frage: Wem verdanke ich mein Leben? Diese Frage führt uns geradewegs zu Gott, dem Schöpfer allen Lebens, und zu



Jesus Christus, in dem uns Gottes Liebe von Mensch zu Mensch begegnet. Es gibt viele Gründe zu sagen: Gott sei Dank! Und so kann aus einer Danksekunde schnell ein Jahr der Dankbarkeit werden.

Deshalb freuen wir uns, dass die Aktion "Danksekunde" der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau nun in die Initiative "Jahr der Dankbarkeit" mündet. Beginnen Sie also mit einer Danksekunde und gönnen Sie sich dann das "Jahr der Dankbarkeit". Gönnen Sie sich, nachdenklich zu sein - über Ihren Glauben, Ihr Leben und auch Ihren Lebensstil. Was wir in unserer Konsumgesellschaft zur Verfügung haben, ist nicht selbstverständlich. Welche Folgen hat unser Lebensstil für die Natur, für Menschen an anderen Orten der Erde und für unsere Kinder und Enkel? Auch zu diesen Fragen führt der Dank.

**Machen Sie mit beim Danke sagen, helfen Sie mit, Gottes Liebe in die Welt zu tragen!**



Das Jahr der Dankbarkeit begehen wir vom Erntedankfest 2015 bis zum Erntedankfest 2016.

DR. VOLKER JUNG  
Kirchenpräsident  
der Evangelischen Kirche  
in Hessen und Nassau



# Gottesdienste

**Sonntag, 7. Februar Estomihi**

**10.00 Uhr Gottesdienst** mit Pfarrer i.R. Zemmrich  
Gleichzeitig Kindergottesdienst im Pfarrhaus  
Dankopfer: Gesamtkirchliche Aufgaben der VELKD

**Sonntag, 14. Februar Invokavit**

**9.00 Uhr Stadtgottesdienst** mit Pastorin Klement, Raschau  
10.00 Uhr Kinderstunde in der LKG  
Dankopfer: Eigene Gemeinde

**Sonntag, 21. Februar Reminisere**

**10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl**  
Gleichzeitig Kindergottesdienst im Pfarrhaus  
Dankopfer: Besondere Seelsorgedienste

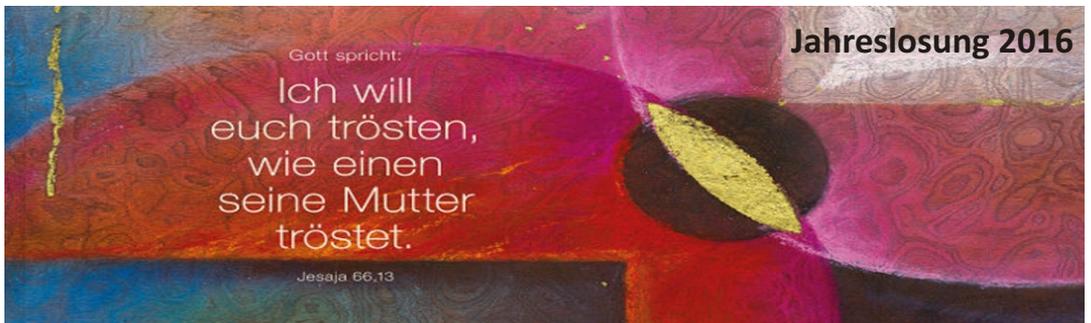


**Sonntag, 28. Februar Okuli**

**9.00 Uhr Gottesdienst** mit Pfarrer Eckhardt, Schlettau  
Gleichzeitig Kindergottesdienst im Pfarrhaus  
Dankopfer: Eigene Gemeinde

**Sonntag, 6. März Lätare**

**10.00 Uhr Gottesdienst für die ganze Familie, mit Vorstellung der Konfirmanden und Taufgedächtnis**  
Dankopfer: Lutherischer Weltdienst



# Freude und Leid in unserer Gemeinde



## Zur Diamantenen Hochzeit wurden eingesegnet

Heinz Stoll und Hildegard Stoll, geb. Kotsch, am 23. Dezember

*Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, haltet an am Gebet.*

*Römer 12,12*

## Wir gedenken der Heimgegangenen:



Erhard Gladewitz, Ehemann, im Alter von 74 Jahren, am 25. Dezember  
Thea Schubert, alleinstehend, im Alter von 77 Jahren, am 07. Januar  
Liesbeth Donat, geb. Pätzold, im Alter von 89 Jahren, am 08. Januar  
Erika Szczeczinski, geb. Kirschig, Witwe,  
im Alter von 87 Jahren, am 10. Januar

*Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.*

*Hebräer 13,14*

## MONATSSPRUCH

Februar 2016

Foto: Michaela Begsteiger



Wenn ihr beten wollt  
und ihr habt einem anderen  
etwas vorzuwerfen,  
dann vergebt ihm,  
damit auch euer Vater im Himmel  
euch eure Verfehlungen vergibt.

(Markus 11,25)

# Unsere Gemeindegkreise

## Musikalische Kreise

Flötenunterricht Anfänger	Mo	16.45 Uhr und 17.15 Uhr	Kirchgemeindehaus
Flötenkreis	Mo	18.00 Uhr	Kirchgemeindehaus
Posaunenchor	Mo	19.30 Uhr	Kirchgemeindehaus
Kantorei	Di	19.30 Uhr	Kirchgemeindehaus
Kurrende	Fr	16.00 Uhr	Kirchgemeindehaus
Jugend-, Projektchor	Fr	18.30 Uhr	Kirchgemeindehaus



## Kinder- und Jugendarbeit

Kindergottesdienst	So	07., 21., 28.02. parallel zum Gottesdienst	Pfarrhaus
Kinderstunde	So	14.02.	10.00 Uhr Landeskirchl. Gem.

### **Kinderkreise**

Regenbogenfische (1. Kl.)	Mo	14.15 Uhr	Kirchgemeindehaus
Regenbogenfische (2. Kl.)	Mi	14.00 Uhr	Kirchgemeindehaus
Bibelfüchse (3. Klasse)	Mo	15.15 Uhr	Kirchgemeindehaus
Bibelfüchse (4. Klasse)	Do	15.00 Uhr	Kirchgemeindehaus
Kirchenmäuse (4-6 Jahre)	Mi	15.30 Uhr	Kirchgemeindehaus
Teens4Jesus-Kreis	Sa	16.00 Uhr	Landeskirchl. Gem.



### **Jungschar**

Mädchen	Mi	17.00 Uhr	Kirchgemeindehaus
Jungen	Do	18.00 Uhr	Kirchgemeindehaus

### **Konfirmandenstunden**

7. Klasse (Vorkonfirmanden)	Di	16.00 Uhr	Kirchgemeindehaus
8. Klasse	Di	17.00 Uhr	Kirchgemeindehaus

### **Jugendkreise**

Junge Gemeinde	Mi	19.00 Uhr	Kirchgemeindehaus
----------------	----	-----------	-------------------



## Männerarbeit

Männerwerk	Mi	17.02.	19.30 Uhr Pfarrhaus
------------	----	--------	---------------------

## Frauenarbeit

Großmütterkreise	Mo	01.02.	mit Pfr. Friedrich	13.30 Uhr	Kirchgemeindehaus
	Mi	10.02.		14.00 Uhr	<b>Oberscheibe</b>

Frauendienst	Mi	10.02.		19.00 Uhr	Kirchgemeindehaus
--------------	----	--------	--	-----------	-------------------

Frauenstunde	Di	02.02.	NEU	17.00 Uhr	Landeskirchl. Gem.
--------------	----	--------	-----	-----------	--------------------



## Familienarbeit

Multi-Kind-Kreis	Mi	03.02., 17.02.		9.00 Uhr	Landeskirchl. Gem.
------------------	----	----------------	--	----------	--------------------

Ehepaarkreis	Sa	20.02.2016		19.30 Uhr	Kirchgem.-haus
--------------	----	------------	--	-----------	----------------

Familiennachmittag	So	07.02., 28.02.		16.00 Uhr	Landeskirchl. Gem.
--------------------	----	----------------	--	-----------	--------------------

## Weitere Kreise und Dienstgruppen

Hauskreis jeweils 20.00 Uhr nach Absprache <i>Infos: Eva Straube</i> <i>Tel.: 139715</i>	So	Hauskreis Familie Kurz (Tel. 169878)			
	Mi	Hauskreis Familie Straube (Tel. 139715)			
	Do	Hauskreis Familie Kämpfe (Mobil 0157 / 32640737)			
	Do	Hauskreis Familie Melzer (Tel. 139779)			

Gesprächskreis	Mo	01.02.	nimmt am Gemeindeabend teil	19.00 Uhr	Kirchgemeindehaus
----------------	----	--------	-----------------------------	-----------	-------------------

Bibelstunde	Do	25.02.		16.00 Uhr	Oberscheibe bei H. Hunger
-------------	----	--------	--	-----------	------------------------------

Gemeinschaftsbibelstunde	Di	09.02., 16.02., 23.02.		19.30 Uhr	Landeskirchl. Gem.
--------------------------	----	------------------------	--	-----------	--------------------

Gemeinschaftsstunden	So	14.02.	Winteranfangszeit	17.00 Uhr	Landeskirchl. Gem.
----------------------	----	--------	-------------------	-----------	--------------------

Blaukreuz- Treff	Fr	05.02., 19.02.		19.30 Uhr	Landeskirchl. Gem.
------------------	----	----------------	--	-----------	--------------------

Helferschaft	Mo	22.02.		17.00 Uhr	Pfarrhaus
--------------	----	--------	--	-----------	-----------

Kirchenvorstand	Do	25.02.		19.30 Uhr	Pfarrhaus
-----------------	----	--------	--	-----------	-----------



## Veranstaltungsübersicht

Di	02.02.	Frauenstunde mit A. Scholz	17.00
Mi	03.02.	Mutti-Kind-Kreis	9.00
Fr	05.02.	Blaukreuzabend	19.30
Sa	06.02.	Teens4 Jesus	16.00
		EC Aktiv in Chemnitz	9.30
So	07.02.	Familiennachmittag	16.00
Di	09.02.	Bibelstunde mit H. Hunger	19.00
Sa	13.02.	Teens4 Jesus	16.00
		Ec <sup>3</sup> Jugendkreis	18.30
So	14.02.	Kinderstunde	10.00
		Gem.stunde mit V. Sontowski	
		Verantw.: M. Josiger	17.00
Di	16.02.	Bibelstunde mit St. Albusberger	19.30
Mi	17.02.	Mutti-Kind-Kreis	9.00
Fr	19.02.	Blaukreuzabend	19.30
Sa	20.02.	Teens4Jesus	16.00
		Bezirksjugendabend in Johanngeorgenstadt	19.00
So	21.02.	Gemeindenachmittag mit Kinderprogramm	16.00
Di	23.02.	Bibelstunde mit H. Zimmermann	19.30
<b>Mi</b>	<b>24.02.</b>	<b>Seniorenachmittag der EmK</b>	<b>14.30</b>
Sa	27.02.	Teens4 Jesus	16.00
		Ec <sup>3</sup> Jugendkreis	18.30
So	28.02.	Familiennachmittag	16.00
Voranzeigen:			
Di	01.03.	Frauenstunde mit Sylvia Naumann	<b>schon 16.30</b>
So	06.03.	Jahreshauptversammlung	16.00

## MUTTI - KIND - KREIS

Herzliche Einladung am  
**Mittwoch, dem  
3. und 17. Februar  
jeweils 9.00 Uhr**  
zum Mutti-Kind-Kreis.  
Sei dabei !!



## Familien NACHMITTAG Hoch<sup>2</sup>

Im Februar laden wir  
gleich zwei Mal zum Familiennachmittag ein!  
**Termin 1 am Sonntag, dem 07.02.**  
Diesmal mit EC -Kinderreferent Christian Weiß

**Termin 2 am Sonntag,  
dem 28.02.**  
Wir freuen uns auf  
KEB -Kindermissionar  
Daniel Unger.



**Beginn jeweils 16.00 Uhr mit Kaffeetrinken.**  
(Euer Beitrag zum Kaffee ist wieder herzlich  
willkommen)



**Blaues Kreuz**  
Suchtkrankenhilfe

BEGEGNUNGSGRUPPE SCHEIBENBERG

**Freitag, 05.02. und 19.02., 19.30 Uhr**  
**Gruppenstunde in der Gemeinschaft**  
Ansprechpartner und Infos: Fam Hunger  
Tel.: 8219 oder Frank Gerlach Tel.: 03725 / 229 01

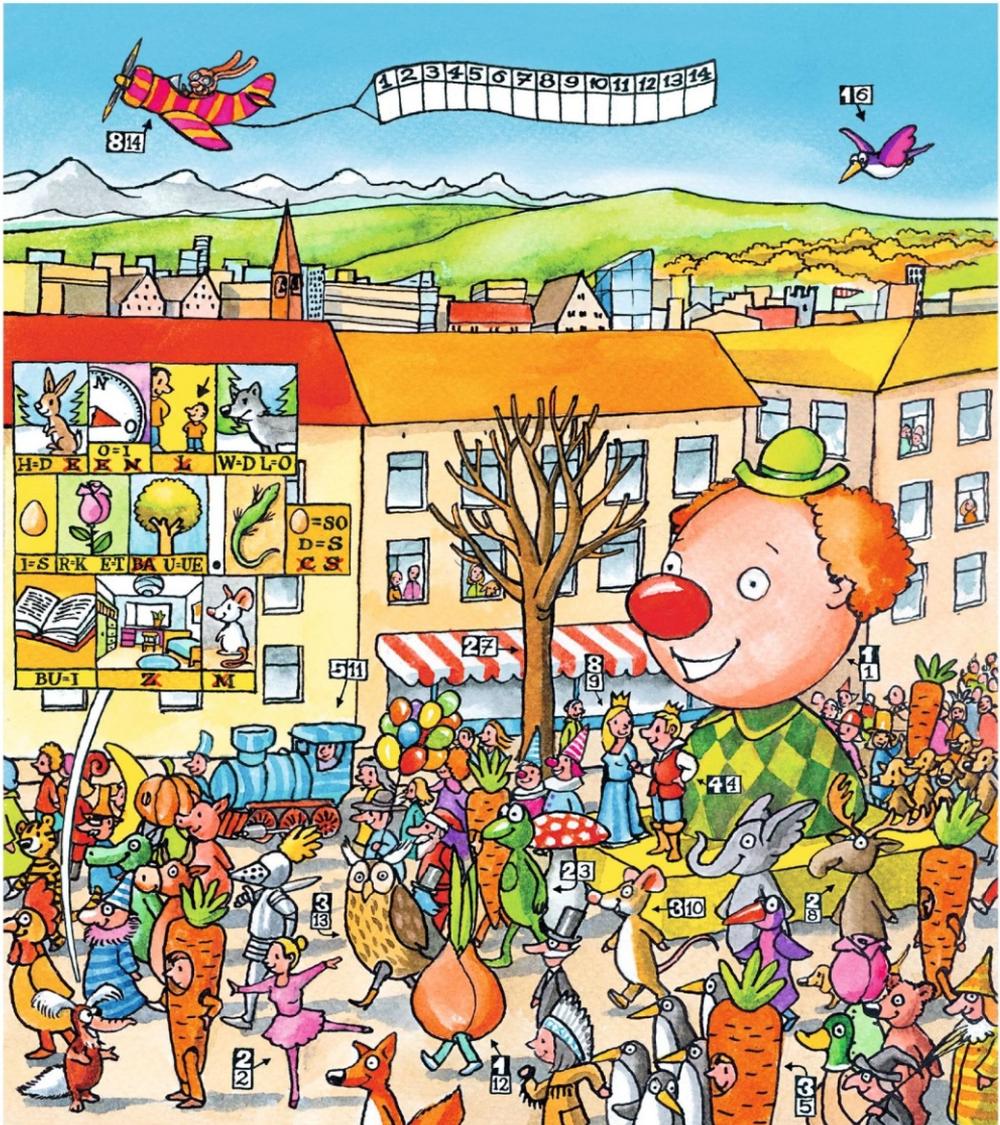
## Gemeindenachmittag



**So, 21. Februar,  
16.00 Uhr**

- Gemeinschaft erleben
- gemeinsam singen und Gott loben
- Zeugnisteil "So ist Gott!"
- Andacht Markus Josiger
- extra Kinderprogramm
- anschließend gemeinsame  
"Abendbrot- Mitbringparty"

**Jeder ist herzlich willkommen!**



Buntes Treiben: Heute ist richtig was los. Viele verkleidete Kinder sind unterwegs.

**1.** Was findet statt? Wenn du die richtigen Buchstaben in die Lösungsleiste einträgst, erfährst du es! Die linke (bzw. obere) Zahl verrät dir jeweils, an welcher Stelle der Buchstabe im gesuchten Begriff steht. Die rechte (bzw. untere) sagt dir, an welche Position im Lösungswort du ihn setzen musst. **2.** Was sagt der Außerirdische unten links im Bild zu dem Jungen im Möhrenkostüm? Löse das Bilderrätsel!

Lösungen: 1. Karnevalsveranstaltung = Kopf, Ballerina, Frosch, Prinz, Prinzeßin, Maus, Loko-  
motive, Zwiebel, Uhu, Flugzeug, 2. „Das ist kein doofes Kostüm. So sehe ich immer aus.“ = Hase, Prinzessin, Maus, Loko-  
Wolf, Ei, Rose, Baum, Eidechse, Buch, Zimmer, Maus

# Gebetsanliegen im Februar

Beten Sie mit ?!

HERR, mein GOTT, ich danke dir für jeden neuen Morgen, an dem ich aufstehen kann.

Für ausreichende Gesundheit, Hilfe in Krankheit, Vergebung meiner Schuld, Menschen die mich begleiten, frische Luft und sauberes Wasser. Und ich bitte dich für all die Fragen und Sorgen, die mich belasten.

Lass uns gute und friedliche Lösungen finden in der Flüchtlingsdebatte. Hilf uns, dass darüber unser Land nicht in Chaos gestürzt wird.

Hilf uns, dass wir uns immer wieder an dem orientieren, was Jesus gesagt und getan hat. Sei du bei den Konfirmanden, wenn sie auf Rüstzeit sind und sich auf die Konfirmation vorbereiten; dass sie ein frohes Ja zu dir sagen können und mit großem Vertrauen ihr Leben in deine Hand legen.

Amen

# Monatsspruch

Wenn ihr beten wollt und ihr habt einem anderen etwas vorzuwerfen, dann vergebt ihm, damit auch euer Vater im Himmel euch eure Verfehlungen vergibt.

*Markus 11,25*



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.

[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

## Kontakt und Impressum

### Ev.-Luth. Pfarramt St. Johannis

Anschrift: Kirchgasse 8, 09481 Scheibenberg

Telefon: **037349 – 8308**

E-Mail: [johanniskirche-scheibenberg@web.de](mailto:johanniskirche-scheibenberg@web.de)

Pfarrer: Stephan Schmidt-Brücken

Kantor: Egbert Mäuser, Telefon: **03733 – 65624**

### Landeskirchliche Gemeinschaft

Anschrift: Pfortelgasse 5, 09481 Scheibenberg

Gemeinschaftsleiter: Markus Josiger

Telefon: **037349 – 76782**

### Kanzlei

Kanzlei-Mitarbeiterinnen: Ruth Josiger und Bettina Weber

### Öffnungszeiten:

<b>Montag</b>	<b>geschlossen</b>
<b>Dienstag</b>	<b>09.00 – 11.00 Uhr</b>
<b>Mittwoch</b>	<b>15.00 – 18.00 Uhr</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>09.00 – 11.00 Uhr</b>
<b>Freitag</b>	<b>09.00 – 11.00 Uhr</b>

### Internetauftritt:

Kirchgemeinde: [www.kirche-scheibenberg.de](http://www.kirche-scheibenberg.de)

**Konto der Kirchgemeinde (Johannisbote, Spenden):** DE 15 8705 4000 3582 0002 80

**Konto für das Kirchgeld:** DE 56 8705 4000 3582 0000 27

**Konto Förderverein der St. Johanniskirche Scheibenberg"e.V.:** DE 21 8705 4000 3612 0159 49

**Konto Landeskirchliche Gemeinschaft:** DE 71 8705 4000 3582 0013 09

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Johannis Scheibenberg

Amtlicher Inhalt: Pfr. Stephan Schmidt-Brücken, Ruth Josiger (Pfarramt)

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

Zuarbeiten für den Johannisboten an: [Johannisbote-scheibenberg@t-online.de](mailto:Johannisbote-scheibenberg@t-online.de)